



Holzarten Merkblatt

Name und Verbreitung:

Mandioquiera (Qualea albiflora) ist im Amazonasgebiet, Brasilien und Guayana heimisch. Die geraden astfreien Stämme sind 13-15m lang, mit einem Durchmesser von 0,45-1,0 Meter.

Holzbild:

Das Kernholz ist leichtgrau, gelblich-hell-beige bis braun/rotbraun mit leichten Linien von Parenchymgewebe rund um die Poren. Der klar bis weniger klar zu unterscheidene Splint hat eine bleichgelbe bis gelbliche Farbe, manchmal auch bis leichtbraun. Im Holz kommen örtlich weisse Inhaltsstoffe in den Poren vor, diese werden als dünne weisse Linien sichtbar. Insgesamt buntes Erscheinungsbild, bevor das Holz in der Aussenanwendung vergraut.

Eigenschaften: Dichte bei 12% Holzfeuchte beträgt ca. 700KG/m³, Mandioqueira lässt sich schwer trocknen mit Neigung zu Verformung und Rissbildung (Oberflächen- und Endrisse) bei zu schneller Trocknung. Schwindwerte von saftfrisch auf u=12% liegen bei 3,1% tangential und 2,9% radial. Das Holz ist träge in der Feuchtaufnahme und -abgabe. E-Modul liegt im Schnitt bei 15.750 N/mm². Die Bruchfestigkeit beträgt 107 N/mm². Das Holz lässt sich gut hobeln und neigt kaum dazu die Faser nach dem Hobeln aufzustellen. Sägen, Fräsen, Bohren und Stemmen ergibt bessere Ergebnisse als bei ähnlichen Harthölzern. Mandioqueira hat abstumpfende Wirkung auf Werkzeuge. Verleimen nur mit PUR-Leimen. Dauerhaftes Holz der Dauerhaftigkeitsklasse 2, in DIN 350-2 nicht aufgeführt.

Verwendung:

Konstruktionsholz für starke Beanspruchungen im Innen- und besonders Außenbau, für Fußböden in Werkhallen, Rampen, Brücken und Schwellen.

Referenz:

Houtvademeccum

Mandioqueira

Wir bieten Mandioqueira als Systemdielen mit kopfseitiger Keilspundverbindung an. Die verhältnismäßig kurzen Dielen können unabhängig von der Unterkonstruktion verschnittfrei verlegt werden. (Bei statisch belasteten Bauteilen wie aufgeständerte Terrassen bitte den Statiker befragen!) Die Pakete von 180 cm Länge lassen sich problemlos auch durch schmale Treppenhäuser transportieren, ein Umstand, der gerade bei Dachterrassen den Transport erheblich vereinfacht.

Aufgrund des schwierigen Trocknungsprozess wird das von uns angebotene Mandioqueira künstlich getrocknet auf eine Holzfeuchte von ca. 18%. Mit geringen Quell- und Schwindwerten ist die Formveränderung auch bei nachträglicher Feuchtigkeitsaufnahme verhältnismäßig gering.

Die Trocknung und die Systemlänge führen dazu, daß das Holz sich wenig verzieht.